

165.

F ü n f

weltliche Lieder.

Die ersten Vier:

Steyermärkische Alpen = Gesänge.

Frohfinn auf den Alpen.

Judenburger-Jodler.

Gebirgsjodler aus Athmund.

Die Schwägerinn auf den
Alpen.

Das Fünfte:

A b s c h i e d s =

o d e r:

R e i s e l i e d.

W i e n, 1 8 3 1.

Frohsinn auf den Alpen.

1.

Und ein' Freud' ist's am Land',
Und das ist einmahl wahr;
Und das ist schon bekannt,
Und ich bin ja kein Narr.
Ai, ai, ai, ai, ai, ai, 2c. 2c.

2.

Wenn ich sage: du mein Mädchen,
Du Herzkönigin mein:
So sagt sie: liebs Schätzchen,
Du g'hörst nun schon mein.
Ai, ai, ai, ai, ai, ai, 2c. 2c.

3.

Und da nimmt man ein Dindel, *)
Wie Kirsche so schwarz;
Und ich bring' ihr die Stängel,
Das wär ja nichts hart's.
Ai, ai, ai, ai, ai, ai, 2c. 2c.

*) Mädchen.

4.

Jedoch, was hilfts, es muß' gescheh'n,
Es muß' geschieden seyn! (rep.)
Heut glänzet uns zum letztenmal,
Im' hohen schäumenden Pokal;
Der Freudenschöpfer Wein. (rep.)

5.

Leb' Bruder wohl und denk' an uns,
Auch wenn du ferne bist; (rep.)
Und bleibe was du warst, fortan
Im fernem Land' ein' Biedermann;
Ein treuer Freund und Christ. (rep.)

6.

Wirst viele Städt' und Länder seh'n,
Und Laster überall; (rep.)
Doch, daß sein Glanz dich nicht berückt'
So wisse, wen es erst entzückt,
Dem lohn't's mit Schmerz und Qual. (rep.)

7.

Der Tugend Lohn währt ewiglich,
Ihr Kranz verwelket nicht, (rep.)
Du denkst noch nah' an's Grabes Nacht,
Mit Freude d'ran, daß du vollbracht
Mit Eifer deine Pflicht. (rep.)

8.

Vielleicht nach wenig Jahren, schaut
Dich wieder unser Blick; (rep.)
Und Bruder! dann genießen wir,
Bleibst du ein braver Mann; mit dir
Auf's neu der Freundschaft Glück. (rep.)

9.

Und trennet auch der Tod den Bund,
Der unsre Herzen band; (rep.)
Wir scheiden doch nicht ewiglich,
Im Himmel, Lieber! findet sich,
Wer sich auf Erbe fand. (rep.)

10.

Stoßt an ihr Brüder, bringt ihm nun
Der Freundschaft letzten Zoll; (rep.)
Bleib uns von Herzen zugethan,
Bleib edler, braver, deutscher Mann!
Hier unsre Hand! — Leb' wohl! (rep.)



Zu finden bei Ignaz Eder, Kupferstichhändler
am Thury, Fleckliedergasse zum guten Hirten
Nr. 76, im eigenen Hause.



81 7672